

Breisach, 14.03.2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Eltern unserer Kita- und Schulkinder,

gestern hat das Land Baden-Württemberg beschlossen, ab Dienstag, 17.03.2020 alle Schulen und Kindertagesstätten bis zum Ende der Osterferien am 19.04.2020 zu schließen. Dieser Schritt wird mithelfen, die Ausbreitung der Pandemie zu verlangsamen. Allen Beteiligten ist bewusst, dass die Entscheidung des Landes große Auswirkungen auf Ihr Leben in familiärer, beruflicher und sozialer Hinsicht hat.

Entsprechend der Vorgaben des Landes werden wir in den Kindertagesstätten und Schulen (Grundschule sowie 5. und 6. Klassen) eine Notbetreuung für Eltern anbieten. Dies jedoch nur für Eltern die in **kritischen Infrastrukturen** (etwa medizinisches und pflegerisches Personal, „Blaulicht“-Organisationen, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten, Lebensmittelproduktion, Müllabfuhr sowie Energie- und Wasserversorgung) arbeiten und auch nur dann, wenn **beide Elternteile** oder **Alleinerziehende** in diesen kritischen Infrastrukturen beschäftigt sind.

Hierzu werden wir uns am Montag mit den Leitungen der Kitas und Schulen beraten und Ihnen so schnell wie möglich weitere Informationen zukommen lassen.

Des Weiteren erlässt die Stadt Breisach am Rhein in Abstimmung mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und der Stadt Freiburg eine Allgemeinverfügung, wonach es auf der Gemarkung Breisach **untersagt** ist, öffentliche oder private **Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen** durchzuführen. Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung und ist zunächst befristet bis zum 20.04.2020, 24:00 Uhr.

Ich bin mir sicher, dass wir diese außergewöhnliche Situation meistern, wenn wir uns gegenseitig unterstützen und besonnen handeln. Ich bin mir auch sicher, dass ich mich in dieser Hinsicht auf Sie, die Breisacher Bürgerinnen und Bürger, verlassen kann.

Bleiben Sie gesund!

Ihr

Oliver Rein
Bürgermeister